

Bitte lesen Sie die folgenden Risikowarnungen sorgfältig durch, bevor Sie den Kryptowährungsdienst nutzen.

Dieses Dokument bietet Ihnen Informationen über die Risiken bezüglich der Nutzung der Kryptowährungsdienste und der Genehmigung von Kryptowährungstransaktionen. Die definierten Begriffe in diesem Dokument sind dieselben wie die in den Nutzungsbedingungen für die Kryptowährung.

Aufgrund des Verlustpotenzials stuft die Financial Conduct Authority (FCA) Investitionen in Krypto-Assets als hochriskant ein.

Was sind die Hauptrisiken?

1. Sie könnten Ihr gesamtes investiertes Geld verlieren

- Die Wertentwicklung der meisten Krypto-Assets kann sehr volatil sein und ihr Wert kann ebenso schnell fallen wie steigen. Sie sollten darauf vorbereitet sein, Ihr gesamtes Geld, das Sie in Krypto-Assets investieren, zu verlieren.
- Der Markt für Krypto-Assets ist weitgehend unreguliert. Es besteht das Risiko, dass Sie Ihr Geld oder die von Ihnen gekauften Kryptowährungen aufgrund von Risiken wie Cyberangriffen, Finanzkriminalität und Firmeninsolvenzen verlieren.

2. Sie sollten nicht erwarten, dass Sie geschützt sind, wenn etwas schief geht

- Die Financial Services Compensation Scheme (FSCS) schützt diese Art von Anlagen nicht, weil es sich dabei nicht um eine „spezifizierte Anlage“ im Rahmen der britischen Regulierungsvorschriften handelt – mit anderen Worten, diese Art von Anlagen ist nicht als die Art von Anlagen anerkannt, die das FSCS schützen kann. Erfahren Sie mehr, indem Sie den [FSCS-Investitionsschutzprüfer hier](#) benutzen.
- Der Financial Ombudsman Service (FOS) kann keine Beschwerden bezüglich dieser Firma bearbeiten. Mehr über den FOS-Schutz erfahren Sie [hier](#).

3. Sie können Ihre Investition möglicherweise nicht verkaufen, wenn Sie es möchten

- Es gibt keine Garantie dafür, dass Investitionen in Krypto-Assets jederzeit problemlos verkauft werden können. Die Fähigkeit, ein Krypto-Asset zu verkaufen, hängt von verschiedenen Faktoren ab, unter anderem von Angebot und Nachfrage auf dem Markt zu diesem Zeitpunkt.
- Betriebsstörungen wie technologische Ausfälle, Cyberangriffe und die Vermischung von Geldern können zu unerwünschten Verzögerungen führen, so dass Sie möglicherweise nicht in der Lage sind, Ihre Kryptowährungen zu dem von Ihnen gewünschten Zeitpunkt zu verkaufen.

4. Investitionen in Krypto-Assets können komplex sein

- Investitionen in Krypto-Assets können komplex sein, was es schwierig macht, die mit der Investition verbundenen Risiken zu verstehen.
- Bevor Sie investieren, sollten Sie eigene Nachforschungen anstellen. Wenn etwas zu schön klingt, um wahr zu sein, ist es das wahrscheinlich auch.

4.1 Risiken in Verbindung mit Stablecoins oder vermögensgestützten Token.

Wenn Sie unseren Kryptowährungsdienst nutzen, haben Sie u. U. mit Stablecoins oder vermögensgestützten Token zu tun (d. h. dass Sie sich für den Kauf derselben interessieren oder uns zum Kauf derselben anweisen), da diese ein Bestandteil unserer Unterstützten Kryptowährungen sein

können.

Solche Kryptoassets gehen mit zusätzlichen Risiken einher:

- um den Wert im Verhältnis zu einer offiziellen Papiergeldwährung oder zu einem anderen Vermögenswert konstant zu halten, nutzen die Emittenten von Stablecoins bzw. vermögensgestützten Token Stabilisierungsmechanismen, wie beispielsweise einen anderen Reservevermögenswert (Basiswert), einen Algorithmus zur Abstimmung von Angebot und Nachfrage oder eine Kombination aus beidem. Der jeweils angewandte Stabilisierungsmechanismus hängt vom betreffenden Vermögenswert, der Effizienz der verwendeten Algorithmen und der Transparenz und Überprüfbarkeit der jeweiligen Emittenten ab.
- Sie dürfen nicht davon ausgehen, dass es einen Schutz für den Fall gibt, dass der betreffende Emittent den Wert der Stablecoins oder der vermögensgestützten Token nicht aufrechterhält.
- Es kann vorkommen, dass Sie Ihre Stablecoins oder vermögensgestützte Token nicht zum Nennwert der entsprechenden offiziellen Papiergeldwährung oder des entsprechenden Assets einlösen können.

5. Setzen Sie nicht alles auf eine Karte

- Es ist riskant, sein gesamtes Geld in eine einzige Anlageform zu stecken. Wenn Sie Ihr Geld auf verschiedene Anlagen verteilen, sind Sie weniger abhängig vom Erfolg einer einzelnen Anlage.
- Eine gute Faustregel ist, nicht mehr als 10 % Ihres Geldes in risikoreiche Anlagen zu investieren.

Wenn Sie mehr darüber erfahren möchten, wie Sie sich schützen können, besuchen Sie die [Website der FCA hier](#). Weitere Informationen über Krypto-Assets finden Sie auf der [Website der FCA hier](#).